

Sonderregelungen wegen der Corona-Pandemie:

Vereinigtes Königreich

Aktualisiert am 06/07/20

Einschränkungen

Am 17. März hat die Regierung neue Maßnahmen ergriffen, zu denen gehört, dass britischen Staatsangehörigen von allen nicht unbedingt notwendigen internationalen Reisen abgeraten wird.

Die Empfehlung gegen nicht unbedingt nötige Reisen soll nicht für den internationalen und inländischen Güterverkehr gelten. Somit wird der Straßentransport im Vereinigten Königreich offiziell ohne zusätzliche Einschränkungen fortgesetzt.

Am 08. Juni treten neue Einreisebestimmungen in Kraft. Diese neuen Maßnahmen an der britischen Grenze wurden eingeführt, um sich vor einer zweiten Welle des Corona-Virus (Covid-19) zu schützen und beinhalten eine 14-tägige Quarantäne für jeden, der in das Vereinigte Königreich einreist, außer einer kurzen Liste mit Ausnahmen:

- Die Fahrer von Lastkraftwagen und Bussen sind von den neuen 14-tägigen Quarantänebestimmung ausgenommen, die für die meisten Einreisenden nach Großbritannien gelten wird. Die Fahrer müssen nachweisen, dass ihre Einreise in das Vereinigte Königreich Teil ihrer Arbeit ist. Sie können dies beispielweise nachweisen mit einem Schreiben ihres Arbeitgebers, einem Frachtbrief oder der EU-Lizenz. Die britischen Behörden stellten eine mögliche [Vorlage für ein Schreiben des Arbeitgebers](#) zur Verfügung; die Verwendung dieser Vorlage ist nicht verpflichtend. Die britischen Behörden bestätigten auch, dass [Annex 3](#) ein akzeptabler Nachweis ist.
- Auch wenn Fahrer von der Quarantäne ausgenommen sind, müssen diese ein [Online-Formular](#) zur Standortbestimmung mit ihren Kontaktdaten und Angaben zu ihrer Reise ausfüllen. Nach einer kürzlich vorgenommenen Aktualisierung dürfen Fahrer das Formular nun für mehrere Fahrten innerhalb einer 48-Stunde-Periode in das Vereinigte Königreich nutzen. Die Behörden des Vereinigten Königreichs haben bestätigt, dass sie derzeit daran arbeiten, das Verfahren für Spediteure und Frachtarbeiter weiter zu verbessern, insbesondere für diejenigen, die innerhalb einer Woche mehrmals nach und aus dem Vereinigten Königreich reisen.

Ein offizieller Leitfaden ist [hier](#) zu finden.

Die britischen Behörden haben Anleitungen in mehreren Sprachen zum Online-Formular zur Verfügung gestellt, das Personen vor der Einreise in das Territorium des VK ausfüllen müssen. Die Mitgliedsunternehmen werden daran erinnert, dass diese Formulare ausgearbeitet wurden, um auf alle Reisenden zu passen, nicht speziell für Fahrer von Gütertransporten. Fahrer von Gütertransporten sind von der 14-tägigen Selbstisolierung ausgenommen, die im Formular angesprochen wird, sie müssen das Formular selbst aber trotzdem ausfüllen.

Folgende Sprachen stehen zur Verfügung:

- Italienisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Französisch: [Information](#) und [Anleitung](#)



- Deutsch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Rumänisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Tschechisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Niederländisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Litauisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Polnisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Portugiesisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Russisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Slowakisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Spanisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Türkisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Bulgarisch: [Information](#) und [Anleitung](#)
- Ungarisch: [Information](#) und [Anleitung](#)

Die Mitgliedsunternehmen werden darauf hingewiesen, dass das Online-Formular nur online ausgefüllt werden kann .

In Fällen, in denen gebietsfremde Fahrer während ihres Aufenthalts im Vereinigten Königreich an den Symptomen des Coronavirus (Covid-19) erkranken, empfehlen die nationalen Behörden Folgendes:

- Wenn eine Notfall-/Klinikversorgung erforderlich ist, sollte ein Krankenwagen gerufen werden;
- Die offiziellen Richtlinien müssen befolgt werden, d.h. sofortige Selbstisolierung; es liegt in der Verantwortung des Transportunternehmens, das Wohlergehen der Mitarbeiter zu gewährleisten und sie deshalb in einer geeigneten individuellen Unterkunft unterzubringen;
- Ausländische Staatsangehörige können sich auch an ihre Botschaft um Hilfe wenden;
- In Ausnahmefällen kann es, je nach Kapazität, möglich sein, eine Unterkunft im Londoner Isolationszentrum zu arrangieren.

Nachdem die britische Regierung kürzlich neue Vorschriften festgesetzt hat, werden Mitgliedsunternehmen und Fahrer an Folgendes erinnert:

- Fahrer müssen nachweisen, dass ihre Einreise im beruflichen Kontext erfolgt. Dies kann z.B. geschehen mit einem Schreiben ihres Arbeitgebers, der EU-Fahrer-Bescheinigung, einem CMR-Frachtbrief oder der EU-Lizenz.
- Darüber hinaus muss das britische Formular [Locator form](#) von allen Einreisenden ausgefüllt werden, dies schließt auch alle Berufskraftfahrer und Arbeiter im Transportwesen ein. Darüber hinaus benötigen Fahrer den Frachtbrief und die beglaubigte Abschrift der EU-Lizenz.
- Am 17. Juni teilte das Innenministerium mit, dass die „Contact Locator“-Website überarbeitet wurde im Hinblick auf Personen, einschließlich Fahrern, die innerhalb eines 48-Stunden-Zeitraum mehrere Fahrten in das VK durchführen.
- Die zusätzliche Option zu der Frage auf der Seite „Transit oder Aufenthalt im Vereinigten Königreich“ beinhaltet nun die Option für die Personen anzugeben, dass sie mehr als eine Fahrt innerhalb von 48 Stunden durchführen.
- Das Locator form kann frühestens 48 Stunden vor Ankunft in Großbritannien ausgefüllt werden.
- Das britische Innen- und das Verkehrsministerium haben bestätigt, dass Fahrer, die aus ihrem Jahresurlaub zurückkehren sowie EU-Staatsbürger, die in das VK zurückkehren, um dort als Fahrer zu arbeiten, die Anforderungen an die 14-tägige Quarantäne erfüllen MÜSSEN. Sie sind nicht ausgenommen, bevor sie nicht die Quarantäne durchgeführt haben.

Maßnahmen zur Erleichterung

Die derzeit geltenden Lockerungen der Lenk- und Ruhezeitenregelungen der EU wurden nicht weiter verlängert. Daher gilt die Verordnung (EG) 561/2006 ab dem 1. Juni um 00:00 Uhr uneingeschränkt für Lastkraftwagen, die jede Arbeit im Vereinigten Königreich, im Inland (einschließlich Kabotage) oder international durchführen. Nur inländische Arbeitszeitregelungen gelten für Fahrzeuge unter 3,5 Tonnen, mit Ausnahme einiger weniger ausgenommener Kategorien.

Am 14. Juni ist die Lockerung der britischen Vorschriften über die Lenkzeiten in GB außer Kraft getreten. Diese Vorschriften sind jetzt wieder vollinhaltlich zu befolgen.

Die vorläufige Aussetzung (seit 23. März) der London [congestion charge](#), der Ultra Low Emission Zone ([ULEZ](#)) in Central London sowie der London-weiten Low Emission Zone ([LEZ](#)) sind am 18. Mai [ausgelaufen](#). Fahrzeuge, die in die betroffenen Gebiete fahren, müssen wieder die entsprechenden Vorschriften zur Registrierung und Zahlung von Gebühren beachten. Es wird daran erinnert, dass für jede Regelung eine gesonderte Registrierung erfolgen muss.

Zusätzlich wird die congestion charge **vorläufig ab dem 22. Juni auf 15 £ pro Tag erhöht**.

Am 28. Juni hat die Regierung bekanntgegeben, dass die [HGV Road User Levy](#), die für Schwertransporte ab 12 t gilt, für ein Jahr ausgesetzt wird. Die Aussetzung gilt ab dem 1. August 2020 bis 31. Juli 2021.

Die Aussetzung gilt für schwere Lkw aus dem Vereinigten Königreich und für im Ausland zugelassene Lastkraftwagen, die die Straßen Großbritanniens befahren.

Ausländische Fahrzeughalter, die die Abgabe bereits als jährliche Zahlung entrichtet haben, können über ihr [Benutzerkonto](#) eine Rückerstattung für den Zeitraum vom 1. August 2020 bis zum 31. Juli 2021 beantragen. Ausländischen Fahrzeughaltern, die normalerweise bei jeder Einreise einzeln zahlen würden, wird die Nutzung der britischen Straßen zwischen dem 1. August 2020 und dem 31. Juli 2021 nicht in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Am 6. Juli veröffentlichte das Innenministerium eine [Liste von Reisekorridoren](#). Wenn Personen über diese Korridore nach Großbritannien einreisen, müssen sie sich nicht für 14 Tage nach der Ankunft isolieren, es sei denn, sie haben in den vorangegangenen 14 Tagen ein anderes Land oder Gebiet besucht oder dort angehalten. Personen, deren Reise in einem Land begonnen hat, das nicht auf der Liste steht, müssen sich nach wie vor an die Isolierungsanforderungen halten. Es wird erwartet, dass die Liste im Laufe der Zeit anwachsen wird. Die Regelungen bezüglich der Reisekorridore gilt ab dem 10. Juli.

Mitglieder werden daran erinnert, dass jeder, der nach Großbritannien einreist (auch Fahrer), aufgefordert ist, das [Passagier locator form](#) auszufüllen. Im Falle mehrfacher Einreisen nach Großbritannien innerhalb von 48 Stunden, können mehrfache Fahrten im Formular eingetragen werden. Fahrer sind immer noch von den Isolierungsanforderungen ausgenommen.

Quellen: RHA und FTA